

Bezirksamt Spandau von Berlin

Abt. Bauen, Planen, Umwelt- und Naturschutz

- Bezirksstadtrat -



Büro der Bezirksverordneten-

1. Aug. 2022

Bezirksamt Spandau von Berlin, 13578 Berlin (Postanschrift)

Geschäftszeichen: BauDez

Bezirksverordnetenversammlung Spandau von Spandau

Fraktion der Tierschutzpartei

Bezirksamt Spandau von Berlin

Dienstgebäude:

Carl-Schurz-Straße 2/6, 13597 Berlin

über

Herr Thorsten Schatz

Tel.: 030 90279-2260

Fax: 030 90279-3262

Mail: baustadtrat@ba-spandau.berlin.de

Frau Vorsteherin in der BVV-Spandau

Datum: 3.08.2022

BVV 008. TOP 16.7

Schriftliche Beantwortung der Großen Anfrage 0320/XXI Nachfrage zur geschützten Grünanlage in der Wilhelmstraße

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich beantworte Ihre Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung: Die Beantwortung der Drucksache 0078/XXI erfolgte ohne Beteiligung anderer Abteilungen des Bezirksamtes. Andere als in der Beantwortung genannten Informationen lagen der antwortenden Abteilung seinerzeit nicht vor. Aufgrund Ihrer Anfrage wurde nun das zum Geschäftsbereich 2 gehörende Schul- und Sportamt um Zuarbeit gebeten.

1. Wie der Tagesspiegel berichtete, gibt es bereits konkrete Pläne zu anderweitigen Bebauung der geschützten Grünanlage (Hundewiese) in der Wilhelmstraße 11, als deren Rückbau.

Seite 1 von 3

Verkehrsverbindungen:

Regionalverkehr RE 2, 4, 6 RB 10, 13, 14

U-Bahn Linie 7, S-Bahn-Linie 3, 9

Bus 130, 134, 135, 137, 237, 337, M32, M36, M37, M45, X 33, 638, 639, 671

Um welche Pläne handelt es sich dabei konkret und seit wann sind diese dem Bezirksamt bekannt?

Zu 1.: Die o.g. Berichterstattung im Tagesspiegel ist dem Bezirksamt nicht bekannt. Das um Zuarbeit gebetene Schul- und Sportamt hat zu seinen Planungen hinsichtlich der zukünftigen Nutzung der Fläche dahingehend zugearbeitet, dass es seit dem Jahr 2019 Planungen verfolgt, im Zuge einer Baumaßnahme an der Bertold-Brecht-Oberschule (Gesamtsanierung / bedarfsgerechte Ergänzung) den angrenzenden Sportplatz in Richtung der o.g. Fläche zu verschieben. Aktuell ist die Erarbeitung des zugehörigen Bedarfsprogramms in Arbeit. Daher ist Maßnahme aktuell noch nicht ausfinanziert. Der frühestmögliche Baubeginn ist für das Jahr 2024 vorgesehen.

2. Ist geplant die Grünanlage dafür dauerhaft zu entwidmen? Wenn ja, zu wann?

Zu 2.: Wie die o.g. Fläche zukünftig verwendet wird steht aktuell noch nicht abschließend fest. Siehe Antwort zu 1.

3. Warum wurde sowohl im Ausschuss als auch bei der Beantwortung der Anfrage auf Drucksache 0078/XXI nicht auf die Baumaßnahme eingegangen?

Wir zitieren aus der Antwort vom 09.02.2022:

„Der Rückbau soll erfolgen, sobald die für die Umnutzung ursächlichen baubedingten Einschränkungen für die betroffenen Anwohnerinnen und Anwohner in der Wilhelmstadt wegfallen.“

Zu 3.: Die Beantwortung der o.g. Drucksache erfolgte auf Basis der Planungen und Informationen der Abteilung für Bauen, Planen, Umwelt- und Naturschutz. Anderweitige Planungen waren der antwortenden Abteilung zum Zeitpunkt der Beantwortung nicht bekannt. Daher sind die Planungen des Schul- und Sportamtes nicht in die Beantwortung eingeflossen. Und konnten auch im Ausschuss für Bauen, Verkehr, Grünflächen, Natur und Umwelt nicht vorgetragen werden.

Seite 2 von 3

4. Wann wollte man die BVV Spandau über diese Pläne in Kenntnis setzen?

Die Berichterstattung in Richtung der Bezirksverordnetenversammlung Spandau erfolgt, sobald sich die Planungen des Schul- und Sportamtes konkretisieren. Aktuell ist die Maßnahme weder finanziert, noch das Bedarfsprogramm fertiggestellt.

Mit freundlichen Grüßen,



Thorsten Schatz
Bezirksstadtrat

